

Hans-Gratzer-Preis 2026/27

Open Call: Neues Theaterstück gesucht

Das Schauspielhaus Wien vergibt den *Hans-Gratzer-Preis* für ein neues Theaterstück, das im Jahr 2027 am Schauspielhaus Wien uraufgeführt werden soll.

Der Preis ist mit einem Werkauftrag in Höhe von 10.000 Euro verbunden und dient der aufführungsreifen Ausarbeitung des ausgewählten Stücks durch die:den Autor:in. Mit der Preisvergabe beginnt ein gemeinsamer Entwicklungsprozess zwischen Autor:in und Theater. Diese Arbeitsphase erfolgt in enger Abstimmung mit der Dramaturgie und umfasst Leseproben mit dem Ensemble, gemeinsame Verständigung über Fragen der Umsetzung sowie Probenbesuche.

Was wird gesucht?

Wir suchen ein neues, bislang nicht aufgeführtes Theaterstück für ein Schauspielensemble. Konkret: einen Text für mehrere Körper, in dem Dialog bzw. Stimmen- oder Sprecher:innenwechsel ein zentrales Gestaltungsprinzip darstellen. Inhaltlich und formal gibt es keine Vorgaben.

Wer kann sich bewerben?

Der Text kann in jeder Sprache verfasst sein. Ist die Textsprache nicht Deutsch, muss für eine Arbeitsübersetzung ins Deutsche oder Englische selbstständig gesorgt werden. Bewerben können sich Autor:innen mit oder ohne Erfahrung im Schreiben für die Bühne. Es gibt keine Altersbeschränkung. Deutsch oder Englisch müssen nicht die Erstsprachen der Bewerber:innen sein. Eine Verständigung in einer dieser Sprachen sollte jedoch möglich sein.

Einreichung

Die Einreichung umfasst drei Teile (zusammengefasst in einem PDF):

1. Erster Fassungsstand des Theaterstücks (mind. 20 A4-Seiten)

- Der Text soll über einzelne Szenen hinausgehen und einen erkennbaren Überblick über das gesamte Stückvorhaben geben
- Struktur und Textmaterial sollen einen nachvollziehbaren dramaturgischen Bogen des geplanten Stücks erkennen lassen

2. Kurzexposé des Schreibvorhabens (eine halbe bis eine A4-Seite)

- Beschreibung der künstlerischen Zielsetzung
- Erläuterung des Verhältnisses von (sprachlicher) Form und thematischem Fokus
- das Exposé ergänzt den Text und erläutert die konzeptionelle und dramaturgische Gesamtidee

3. Künstlerischer Lebenslauf (eine bis zwei A4-Seiten)

Fristen und Kontakt

Bewerbungen sind bis zum 16.02.26 möglich, ausschließlich per E-Mail an: hans-gratzer-stipendium@schauspielhaus.at

Über die Vergabe entscheidet eine Jury aus Dramaturgie und Ensemble des Schauspielhauses. Die Entscheidung wird bis 28.03.2026 bekannt gegeben.

Schauspielhaus Wien GmbH
Porzellangasse 19, 1090 Wien
schauspielhaus.at

Fördergeber:innen



Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Künstlerische Leitung:
Marie Bues, Martina Grohmann,
Tobias Herzberg, Mazlum Nergiz

Partner:innen

oekostrom AG

Kaufmännische Leitung:
Matthias Riesenhuber
Gestaltung: soju.studio

Medienpartner:innen

FALTER



DERSTANDARD

Projektförderung
literar
méchana

AUGUSTIN